

1

**Niederschrift**  
**über die Sitzung der Gemeindevertretung Alt-Mölln am 19.08.2014**  
**Dorfgemeinschaftshaus Alt-Mölln**

---

**Beginn: 19.31 Uhr**

**Ende: 22.20 Uhr**

**Anwesend: 8**

**(gesetzl.) Mitgliederzahl: 11**

**a) Stimmberechtigt:**

**Bemerkungen:**

1. Bgm. Burmester, Ina  
(als Vorsitzende)
2. GV Diestel, Horst
3. GV Graumann, Wolfgang
4. GV Busekist, Joachim
5. GV Brüggemann, Björn
6. GV Johannsen, Björn
7. GV Geisler, Bernd
8. GV Lichtin, Lena
9. GV Schipplick, Fabian
10. GV Siemers, Hanko
11. GV Tesche Detlef

fehlt entschuldigt  
fehlt entschuldigt  
fehlt entschuldigt

**b) Nicht stimmberechtigt:**

12. Protokollführerin Vfa Lüdecke
13. Herr Ropers, Amt Breitenfelde

TOP 5 bis 9

Dem Original werden folgende Anlagen beigelegt:

- Anlage 1 zu TOP 6
- Anlage 2 zu TOP 7
- Anlage 3 zu TOP 8

**Tagesordnung:**

**I. Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Anträge zur Tagesordnung  
2.1 Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit
3. Niederschrift der Sitzung vom 10.06.2014
4. Einwohnerfragestunde
5. Bericht der Bürgermeisterin
6. Energetische Sanierung der Straßenbeleuchtung
7. Rückforderung Fördermittel Feuerwehrfahrzeug
8. Erneuerung Masten Ballfangzaun (Bolzplatz am Heinz-Hagelstein-Weg)
9. Verschiedenes

**II. Voraussichtlich nichtöffentlicher Teil**

10. Pachtangelegenheiten
11. Personalangelegenheiten
12. Bericht der Bürgermeisterin

**III. Öffentlicher Teil**

13. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

**N i e d e r s c h r i f t**  
**über die Sitzung der Gemeindevertretung Alt-Mölln am 19.08.2014**  
**Dorfgemeinschaftshaus Alt-Mölln**

2

<b><u>TOP</u></b>	<b><u>Beschluss</u></b>	<b><u>dafür</u></b>	<b><u>dagegen</u></b>	<b><u>Enthaltungen</u></b>
<b>1.</b>	<b>Öffentlicher Teil</b>			
<b>1</b>	<b><u>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit</u></b>			
	Frau Bürgermeisterin Burmester eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt fest, dass zur Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.			
<b>2</b>	<b><u>Anträge zur Tagesordnung</u></b>			
<b>2.1</b>	<b><u>Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit</u></b>			
	Die Gemeindevertretung Alt-Mölln beschließt, die Tagesordnungspunkte 10 bis 12 nichtöffentlich zu behandeln.			
		8	0	0
<b>3</b>	<b><u>Niederschrift der Sitzung vom 10.06.2014</u></b>			
	Gegen die Niederschrift vom 10.06.2014 werden keine Einwände erhoben.	8	0	0
<b>4</b>	<b><u>Einwohnerfragestunde</u></b>			
	Keine Anwesenden			
<b>5</b>	<b><u>Bericht der Bürgermeisterin</u></b>			
	<ul style="list-style-type: none"><li>- Treffen Kinderfestausschuss</li><li>- Amtspokalschießen</li><li>- 23.06.14 – Stadtwerkeinfoabend</li><li>- 25.06.14 – Löschwasserschau</li><li>- 27.06.14 – 25-Firmenjubiläum Firma Autec</li><li>- 09.07.14 – Infonachmittag Stadtwerke (Antragsannahme)</li><li>- Sanierung L 257; Dank an GV Diestel</li><li>- Keine Bedenken der Brandschutzbeauftragten des Kreises für die Umkleieräume der Jugendfeuerwehr</li><li>- 19.08.14 – Einwohnerversammlung Mannhagen (Schülerbusverkehr)</li></ul>			
<b>6</b>	<b><u>Energetische Sanierung der Straßenbeleuchtung</u></b>			
	Anlage 1 liegt der Gemeindevertretung vor.			
	Die Gemeindevertretung Alt-Mölln nimmt den Bericht zur Energetische Sanierung der Straßenbeleuchtung zur Kenntnis gemäß Anlage 1.			
<b>7</b>	<b><u>Rückforderung Fördermittel Feuerwehrfahrzeug</u></b>			
	Allen Gemeindevertrern liegt Anlage 2 vor.			
	<b>Die Gemeindevertretung Alt-Mölln beschließt den Vertrag</b>			

**N i e d e r s c h r i f t**  
**über die Sitzung der Gemeindevertretung Alt-Mölln am 19.08.2014**  
**Dorfgemeinschaftshaus Alt-Mölln**

3

<b><u>TOP</u></b>	<b><u>Beschluss</u></b>	<b><u>dafür</u></b>	<b><u>dagegen</u></b>	<b><u>Enthaltungen</u></b>
	über die Rückforderung mit dem Kreis Herzogtum Lauenburg über 9.825,00 gemäß Anlage 2 abzuschließen. Haushaltsmittel werden außenplanmäßig bereitgestellt und im 1. Nachtrag 2014 ein gepflegt. Tritt die Vermögenseigenschadenversicherung nicht ein, hält sich die Gemeinde vor einen weiteren Rechtsweg einzuschlagen.	8	0	0
<b>8</b>	<b><u>Erneuerung Masten Ballfangzaun (Bolzplatz am Heinz-Hagelstein-Weg)</u></b>  Anlage 3 liegt allen vor.  Die Gemeindevertreter /-innen sind sich einig, dass die Pfosten aus Alu sein sollen, Netzhalter und Bodenhülsen sollen mit angeschafft werden. Es sollen keine gebrauchten Pfosten angeschafft werden. Bgm. Burmester wird die genaue Anzahl der neu zu beschaffenen Pfosten der Verwaltung noch mitteilen.  <b>Die Gemeindevertretung Alt-Mölln beschließt, ein weiteres Angebot von Fa. Pieper, Schönberg einzuholen. Die Bürgermeisterin wird ermächtigt, den Auftrag dann an den günstigsten zu vergeben. Die Haushaltsmittel werden außerplanmäßig bereitgestellt.</b>	8	0	0
<b>9</b>	<b><u>Verschiedenes</u></b>  Jugendfeuerwehrwart Björn Diestel berichtet über ein Rundschreiben der Schleswig-Holsteinischen Jugendfeuerwehr, wo Projektarbeiten von der Fielmann AG gefördert werden. Die Gemeindevertretung findet die Art von Projekten für die Jugendfeuerwehren ansprechend. Vorgeschlagen werden Pflanzarbeiten. Es sollen verschiedene Projekte vorbereitet und der Gemeindevertretung zu weiteren Entscheidung vorgelegt werden.  Bgm. Burmester berichtet über den neuen Busfahrplan für den Schülerverkehr im Rahmen der Sanierung der L257. In der Dorfstraße werden in dieser Zeit keine Haltestellen sein. Festgehalten wird, dass nicht die Bushaltestelle am Brook genutzt werden soll, da dort die Baumaschinen und Gerätschaften und Material gelagert werden. Es soll die neue Bushaltestelle an der K 27 genutzt werden. Dann muss zwar der Bus die Schleife fahren; die Sicherheit der Kinder geht aber vor. Der Kreis soll gebeten werden, die entsprechenden Hinweise an die Eltern weiterzuleiten.  Es werden noch Helfer für das diesjährige Kinderfest gesucht. Ab dem nächsten Jahr soll ein Kinderfestausschuss gebildet werden.  Der geplante Open-Air-Gottesdienst am 14.09.14 soll abgesagt werden.			

**Niederschrift**  
**über die Sitzung der Gemeindevertretung Alt-Mölln am 19.08.2014**  
**Dorfgemeinschaftshaus Alt-Mölln**

5

<u>TOP</u>	<u>Beschluss</u>	<u>dafür</u>	<u>dagegen</u>	<u>Enthaltungen</u>
------------	------------------	--------------	----------------	---------------------

III Öffentlicher Teil

13 **Bekanntgabe des im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlusses**

Frau Bürgermeisterin Burmester gibt folgendes bekannt:

**zu TOP 10**

Die Gemeindevertretung Alt-Mölln hat beschlossen, 3 Pachtverträge zuschließen.

**Zu TOP 11**

Die Gemeindevertretung Alt-Mölln hat beschlossen einen Arbeitsvertrag zu verlängern.

Bürgermeisterin Burmester schließt die Sitzung um 22.20 Uhr.



Bürgermeisterin



Protokollführerin

## Vorlage

### **zur Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Alt-Mölln am 19.08.2014**

**zu Tagesordnungspunkt 7** : Abschluss eines Vertrages mit dem Kreis Herzogtum Lauenburg hier: Rückforderung eines Teilbetrages von Fördermitteln zur Beschaffung eines Feuerwehrfahrzeuges im Jahr 2008

#### **Sachverhalt:**

Im Jahr 2007/2008 wurden Angebote für ein Feuerwehrfahrzeug TSF – W S 2000 ( Fahrzeugaufbau, Beladung, Fahrgestell eingeholt.

In der Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Alt-Mölln am 22.01.2008 wurde beschlossen, dass ein Vorführfahrzeug der Firma Schlingmann mit neuem Funkgerät zum Bruttopreis von 143.200 € angeschafft werden sollte.

In der entsprechenden Sitzungsvorlage vom 18.01.2008 wurde sowohl auf die Notwendigkeit der Beschaffung für das Feuerwehrfahrzeug als auch auf die Vergabeart eingegangen.

In der für die Jahre 2006-2009 durchgeführten Ordnungsprüfung des Kreises Herzogtum Lauenburg, Fachdienst Rechnungs- und Gemeindeprüfung wurde u.a. im Ergebnis festgehalten, dass bei der Beschaffung des Feuerwehrfahrzeuges die Bestimmungen des Vergaberechts nicht eingehalten wurden.

Der Fachdienst „Rechnungs- und Gemeindeprüfung“ des Kreises hat im Nachgang der Ordnungsprüfung eine Querschnittsprüfung bei allen Kommunalverwaltungen im Kreis Herzogtum Lauenburg durchgeführt. In sehr vielen Fällen hat es Vergabefehler gegeben, auch wenn dem Kreis mitgeteilt worden ist, dass das Vergaberecht eingehalten worden ist.

Der Kreis Herzogtum Lauenburg hat nunmehr geprüft, wie in der Angelegenheit verfahren werden kann. Im Ergebnis hat der Kreis mitgeteilt, dass eine Rückforderung der Förderung gegeben ist, wobei eine Rückforderung in voller Höhe nicht erfolgen soll. Unterschieden wird hierbei in leichte Vergabemängel und schwerwiegende Vergabemängel. Bei Vorliegen eines leichten Vergabemängels werden 15 % der Fördersumme und bei Vorliegen schwerwiegender Vergabemängel 25 % zurückgefordert. Für die Gemeinde Alt-Mölln wurde ein schwerwiegender Vergabemangel festgestellt. Die förderfähigen Ausgaben wurden mit Bescheid des Kreises Herzogtum Lauenburg v. 29.05.2008 auf 131.000 € festgesetzt. Bei einer Förderung von 30% ergibt sich eine Fördersumme von 39.300 €. Der Rückforderungsbetrag beläuft sich mithin auf 9.825 € und soll durch Vertrag zwischen der Gemeinde Alt-Mölln und dem Kreis Herzogtum Lauenburg geregelt und gesichert werden.

Alternativ würde der Kreis ein Verwaltungsverfahren mit Rückforderung der gesamten Summe einleiten.

Vorsorglich wurde bei der Vermögenseigenschadenversicherung bereits eine „Schadensmeldung“ im Dezember 2013 eingereicht. Es sollte nur noch die weitere Verfahrensweise des Kreises abgewartet werden. Die Schadensmeldung wird nunmehr konkretisiert, da die Vorgehensweise des Kreises jetzt bekannt ist.

**Beschlussvorschlag:**

Aufgrund des vorstehenden Sachverhaltes beschließt die Gemeindevertretung der Gemeinde Alt-Mölln, den Vertrag über die Rückforderung mit dem Kreis Herzogtum Lauenburg über 9.825 € abzuschließen.

ges. Zahl der GV-mitglieder	11	Abstimmung:		
Anwesend:		Ja	Nein	Enthaltung
Ausgeschlossen gem. § 22 GO				

Im Auftrag  
gez. *Ropers*

## V o r l a g e

**zur Sitzung der Gemeindevertretung Alt-Mölln am 19.08.2014**

**zu Tagesordnungspunkt 8: Erneuerung Masten Ballfangzaun (Bolzplatz am Heinz-Hagelstein-Weg)**

Lt. Prüfbericht vom 31.03.2014 waren die Masten des Ballfangzaunes völlig verwurmt und verrottet. Es bestand Lebensgefahr.

Diese wurden daher seitens der Gemeindewerker beseitigt.

Ein Ballfangzaun ist allerdings für den Bolzplatz vorgeschrieben.

Für die Länge von 20 m werden ca. 5 Masten benötigt. Diese sollen eine Höhe von 6 m haben, damit das bisherige Netz wieder verwendet werden kann.

Lt. Preisermittlung im Internet wird ein Mast etwa bei 220,00 – 231,00 Euro zzgl. Versand kosten.

Hinzu kommen noch Kosten für den benötigten Beton.

### **Beschlußvorschlag:**

**Die Verwaltung wird gebeten, Preisangebote für die Beschaffung der Masten einzuholen.**

**Die Bürgermeisterin wird in Absprache mit der Verwaltung den Auftrag zur Beschaffung der Masten erteilen.**

Gesetzliche Zahl der Vertreter		Abstimmung:		
Anwesend:		Ja	Nein	Enthaltung
Ausgeschlossen gem. § 22 GO				

Im Auftrag

Missullis